

Kirchhöfe und Friedhöfe.

Als Gärten der Melancholie fanden sie Jahrhunderte lang ihre Spiegelung in der Malerei, Bildenden Kunst, Gartenbaukunst und in der Literatur. Bis in unsere Zeit waren sie Orte eines bemerkenswerten botanischen, künstlerischen und gestalterischen Reichtums und legten Zeugnis ab von der Kultur der Epochen.

Diese Zeugnisse verschwinden leise, aber unumkehrbar. Sie verschwinden infolge der veränderten Bestattungskultur und des Bevölkerungsrückgangs, des Kostendrucks und der mangelnden Wertschätzung. Die strategischen und konzeptionellen Defizite sind groß.

Und doch kommt mancherorts etwas in Bewegung! Besucher strömen zu Ausstellungen in die Dorfkirchen, Klavierkonzerte erklingen unter uralten Bäumen, Insektenhotels und Wildblumenwiesen bereichern stillgelegte Friedhofsräume, historische Grabmale und Fragmente werden neu inszeniert, Kapellen erhalten eine neue Nutzung, Kirchhofmauern werden wieder aufgebaut, Kunstwerke mit der Handschrift unserer Tage setzen Akzente auf frei gewordenen Flächen, für Pilger entstehen Verweil- und Ruhemöglichkeiten, Heckentheater laden ihre Besucher ein, Paten übernehmen Verantwortung...

Die Fachtagung will aktuelle Entwicklungen genauer anschauen, will Möglichkeiten ausloten, den Substanzverlust aufzuhalten und will neue Lösungen für die Nutzung, Gestaltung, Bewahrung und Betreuung alter Kirchhöfe diskutieren.

PROGRAMM

10.30 Uhr

Begrüßung und Denkanstoß *Petra Karrasch*

Vorsitzende des Landesverbandes der
Kirchbauvereine Sachsen-Anhalt

Grußwort der Superintendentin des Kirchenkreises Naumburg-Zeitz *I. Sobottka-Wermke*

Friedhöfe neu denken und gestalten. Eine Lobby für ihre ökologische und kulturelle Aufwertung.

Dr. H.-J. Döring/ Magdeburg
Umweltbeauftragter der EKM
Lothar-Kreyssig-Haus

Historische Friedhöfe – ein Aufgabengebiet der Gartendenkmalpflege.

H. Tenzer/ Halle
Landesamt für Archäologie und
Denkmalschutz
Sachsen-Anhalt e.V.

12.30 Uhr – 13.30 Uhr

Mittagspause

Denkanstöße von

Ch. Kellner
Superintendentin des
Kirchenkreises Merseburg
Was die Friedhofsbetreiber
zu bedenken geben.

F. Brinkmann
Förderverein Gützer Kirche
Gütz - ein Kirchhof für die Lebenden

B. Chrapa
Förderverein Kirche Vollenschier
Unser Kirchhof: Erst mit Mauer komplett.

Podiumsdiskussion

Schlusswort

ENDE 15.30 Uhr



**Anmeldung zur Fachtagung am 29. April 2017
in Naumburg**

Anmeldung bitte bis zum 22. April 2017

ich/ wir nehmen teil:

mit Person/en

Name/ Förderverein _____

Gast _____

Kontakt:

Verband der Kirchbauvereine Sachsen-Anhalt e. V.
Grätzer Straße 16
39291 Möckern
www.vdksa.de
vorstand@vdksa.de

Vorsitzende:

Petra Nora Karrasch
T. 034204 351014
F. 030 28707737

Tagungsort: Haus der Kirche
Großer Saal, 1. Etage
Domplatz 8
06618 Naumburg

Im Umfeld des Doms sind ausreichend
kostenpflichtige Parkplätze vorhanden.

Tagungsbeitrag: 10 EUR

Mittagstisch: Suppe zu 4,50 EUR

**Wir danken der Evangelischen
Stadtgemeinde Naumburg, den Referenten
und Helfern, die diese
Fachtagung ermöglichen.**

Wichtig!

Vor der Fachtagung findet die
Jahreshauptversammlung der Mitglieder
des
Verbandes der Kirchbauvereine Sachsen-Anhalt e.V.
von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr statt.

Sie erhalten in gewohnter Weise bei unseren
Veranstaltungen oder über unsere
Geschäftsstelle die aktuelle Broschüre "Offene Kirchen"
gegen eine Schutzgebühr von 3,50 EUR.



Verband der Kirchbauvereine Sachsen - Anhalt e. V.

V D K S A – F A C H T A G U N G

am 29. April 2017, 10.30 bis 15.30 Uhr

in NAUMBURG
Haus der Kirche
Großer Saal

**KIRCHHÖFE ZWISCHEN
SUBSTANZVERLUST UND
GESTALTUNGSWILLEN**

